

25.06.2019

Niederschrift über die Senatssitzung

(IV.4)

Frau Bürgermeisterin Fegebank trägt den Inhalt der Drucksache Nr. 2019/1565,
betreffend

Abschluss der Verwaltungsvereinbarung
zur Gründung der "Deutsche Allianz Meeresforschung" (DAM),

vor.

Der Senat nimmt die mit der Drucksache vorgelegte „Verwaltungsvereinbarung zum
Aufbau und zur Förderung einer Deutschen Allianz Meeresforschung (VV-DAM) zur
Kenntnis und ermächtigt den Präses der Behörde für Wissenschaft, Forschung und
Gleichstellung zur Unterzeichnung der Verwaltungsvereinbarung.

Gr. Verteiler

Für die Richtigkeit


Andrea Stöckmann



Berichterstattung:
Bürgermeisterin Fegebank
Staatsrätin Dr. Gumbel

TOP IV. 9

Geschäftsstelle des Senats

Eing.: 21. JUNI 2019

Vorblatt zur
Senatsdrucksache
Nr. 2019/01565
vom: 20.06.2019
für den Senat
am: 25.06.2019
IV

Abschluss der Verwaltungsvereinbarung zur Gründung der „Deutsche Allianz Meeresforschung“ (DAM)

A. Zielsetzung

Beteiligung der Freien und Hansestadt Hamburg an der Gründung der „Deutschen Allianz Meeresforschung“ in der Rechtsform eines eingetragenen Vereins.

B. Lösung

Ermächtigung zur Unterzeichnung der o.g. Verwaltungsvereinbarung. Die Verwaltungsvereinbarung wird zunächst mit einer Laufzeit bis zum 31. Mai 2025 geschlossen.

C. Auswirkungen auf den Haushalt

Für die Jahre 2019/20 können die Kosten für die Beteiligung Hamburgs an der DAM aus den vorhandenen Ermächtigungen im Einzelplan 3.2 der Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung bestritten werden.

Finanzierungsbedarfe ab 2021 sind im Rahmen der Aufstellung des nächsten Doppelhaushaltes zu ermächtigen.

D. Auswirkungen auf die Vermögenslage

Die Kosten für die Beteiligung an der DAM mindern über die Ergebnisrechnung das Eigenkapital der FHH.

E. Sonstige finanzielle Auswirkungen

Keine.

F. Auswirkungen auf

- Familienpolitik
- Klimaschutz
- Bürokratieabbau
- Inklusion
- Gleichstellung

G. Alternativen

Keine

H. Anlagen

- Verwaltungsvereinbarung zur DAM